

Aventura, Empresa u. Grutas zusammen. Export bzw. Verkauf 1905—1911 3 246 400, 2 861 416, 2 747 950, 2 320 220, 3 186 383, 5 000 000, 5 100 000 span. Centner à 46 kg. Neubauten und Anschaffungen erforderten 1906—1911: M. 654 771, 770 357, 5 882 634, 3 586 888, 858 179, 846 365. Abschreib. 1905—1911 M. 26 957 111.

Kapital: M. 16 320 000 in 16 320 Aktien à M. 1000. Nicht notiert.

Hypothek.-Anleihe: M. 15 300 000 in 5½% Schuldverschreib., rückzahlbar zu 103%, 15 300 Stücke (Nr. 1—15 300) à M. 1000, auf Namen der Nordd. Bank in Hamburg als Pfandhalterin oder deren Order und durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1906 in längstens 12 Jahren durch jährl. Auslos. von mind. M. 1 275 000 im Okt. (zuerst 1905) auf 2./1.; verstärkte Tilg. oder gänzl. Kündig. ab 1906 mit 3 monat. Frist vorbehalten. Die für Verzinsung und Tilg. der Anleihe erforderl. Mittel sind jährl. in die Bilanz der Ges. einzustellen, ausserdem aber soll die Hälfte des nach Austeilung von 5% Div. verbleib. Gewinnes in einen besonderen Amort.-F. gelegt werden, welcher aber nicht 10% des Nennwertes der jeweilig ausstehenden Schuldverschreib. zu übersteigen braucht. Dieser Amort.-F. ist nach Bestimmungen des A.-R. der Ges., sei es für spätere regelmässige Amort.-Quoten, soweit dieselben aus den Überschüssen der Ges. etwa nicht liquide sein sollten, sei es zu ausserord. Tilg., zu verwenden. Sicherheit: Erste Hypoth. in Höhe von M. 16 000 000 zugunsten der genannten Hamburger Bank auf den gesamten obengenannten Besitz der Ges. und die darauf befindl. Anlagen. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. In Umlauf Ende 1911: M. 6 375 000. Verj. der Coup. 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (F.) Kurs in Hamburg Ende 1905—1911: 105.10, 105.10, 103.20, 104.50, 105.25, 105.75, 105.40%. Zugelassen März 1905.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (Gr. 10% des A.-K.), 5% Div., die Hälfte des alsdann verbleib. Überschusses wird zur Bildung eines Amort.-F. für die Vorr.-Anleihe verwendet, soweit der Anleihevertrag solches erfordert. Vom Übrigen abzügl. eines etwaigen Gewinnvortrages 5% Tant. an A.-R., weitere Div. bzw. zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Salpeterfelder, Grundbesitz im Hafen, Masch.-Anlagen, Wasserkraftstation, Feldbahnen, Lagergebäude, Wohnungen, Werkzeuge, Mobil. etc. 16 783 522, Bestände an Salpeter, Caliche, Jod, Kohlen, Petroleum, Säcken, Materialien, Waren zum Wiederverkauf etc. 4 002 241, Inventar in Hamburg 1, Bankguth. u. Kassa in Hamburg u. Chile 10 725 974, Depot für Einlös. der per 1./1. 1912 ausgel. Oblig. u. fälligen Zs. 1 529 517, Wechsel 552 670, interne Abrechnungskonten 401 325, Debit. 454 482. — Passiva: A.-K. 16 320 000, Vorrechts-Anleihe 6 375 000, do. Tilg.-Kto 1 318 400, do. Zs.-Kto 211 117, R.-F. 1 293 385 (Rüchl. 236 406), Amort.-F. der Anleihe 1 020 000, Feuerversich.-F. 1 500 000 (Rüchl. 481 764), unerhob. Div. 300, Kredit. 2 401 570, Div. 3 264 000, Tant. 128 842, Vortrag 617 118. Sa. M. 34 449 734.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk., Tant. in Chile u. Hamburg 2 150 351, Einkommensteuer 246 195, Zs. 349 168, Abschreib. auf Salpeter, Grundbesitz, Anlagen etc. 4 436 793, Extra-Abschreib. 3 500 000, Reingewinn 4 728 131. — Kredit: Vortrag 790 873, Gewinn in 1911 auf Salpeter, Jod etc. 14 619 765. Sa. M. 15 410 639.

Dividenden 1904—1911: 0, 15, 15, 15, 15, 15, 15, 20%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Max Mooyer, Alfred Herm. Dejonge.

Prokuristen: A. E. Zimmermann, Herbert Sloman.

Aufsichtsrat: Vors. Henry Sloman, Stellv. Friedr. Vorwerk, Hamburg; J. F. A. Bittencourt, London; Max. Schinekel, Friedr. Wilh. Schwarze, Hamburg.

Zahlstellen: Hamburg; Nordd. Bank; Berlin u. Frankf. a. M.: Disconto-Ges. *

Petroleum-Industrie.

Allgemeine Petroleum-Industrie-Akt.-Ges. in Berlin.

W. 8, Unter den Linden 35 II.

Gegründet: 11./3. 1905; eingetr. 2./5. 1905. Letzte Statutänd. 29./5. 1905 u. 16./1. 1906. Gründer: Direction der Disconto-Ges., Rechtsanw. a. D. Dr. Arthur Salomonssohn, Dr. Georg Solmssen, S. Bleichröder, Gen.-Konsul Dr. Paul von Schwabach, Berlin.

Zweck: Förderung der Erdölindustrie und des Erdölhandels im In- und Auslande. Die Ges. vereinigt in sich die Beteiligungen des Konsortiums Disconto-Ges.-S. Bleichröder an den von ihm kontrollierten rumänischen Petroleum-Unternehmungen. Diese sind: die Produktionsgesellschaft „Concordia“ Societate Anonimă Română pentru Industria Petrolului, Bustenari, die Transport- u. Handelsgesellschaft „Credit Petrolifer“ Societate pentru favorizarea desvoltării industrii petrolifere din România, Bucurest, u. die Petroleum-Raffinerie-Ges. „Vega“ Societate anonimă română pentru rafinarea petrolului, Bucurest. Die Ges. besitzt ferner eine Beteiligung an der Compagnie Industrielle des Pétroles, Paris, die über eine ausgedehnte Absatzorganisation in Frankreich verfügt, sowie eine massgebende Beteiligung an